

*Lauterbornia* H. 35: 32, Dinkelscherben, April 1999

## Buchbesprechungen

UHRMEISTER, B., N. REIFF & R. FALTER (1998): **Rettet unsere Flüsse. Kritische Gedanken zur Wasserkraft.** 27 Farbfotos, 65 Abb., 8 Tab., 59 Lit.- 164 S., (Pollner) Oberschleißheim. ISBN 3-925660-59-3; kart. DM 19,90. Bezug: siehe letzte Seite.

**Schlagwörter:** Fließgewässer, Aufstau, Wasserkraft, Landschaftsschutz

Hier geht es um ein Thema, das bisher von den Problemen der Güte und des Stoffhaushalts der Gewässer überdeckt war und dessen sich die Gewässerbiologen heute verstärkt annehmen sollten. Denn Aufstau und Querbauwerke beeinträchtigen das Ökosystem Fließgewässer, wie sich gezeigt hat, viel nachhaltiger als die bei uns inzwischen weitgehend sanierte Gewässerverschmutzung.

Die Autoren zeigen an vielen Beispielen, unterstützt durch Bilder und Grafiken, welche Beeinträchtigung die Fließgewässer durch die Wasserkraftnutzung erleiden, woran auch noch so landschaftspflegerische Stauraumgestaltung nichts ändert; sie machen deutlich, daß insbesondere die Kleinwasserkraft angesichts des Mißverhältnisses zwischen minimalem volkswirtschaftlichen Nutzen und ökologischem Schaden eigentlich nicht zu verantworten ist. Die Kleinwasserkraft trägt zur Energieerzeugung in Deutschland nur wenige Promille bei und das nicht nur auf Kosten der Natur sondern auch auf Kosten der Verbraucher über das gesetzlich hoch gelegte Stromeinspeisungsentgelt und über Subventionen. Während die Wasserwirtschaftsverwaltung in den 60er Jahren viele Wasserrechte ablöste, wird heute angesichts der Klimaveränderung in einer Art Torschlußpanik die Nutzung des letzten Meters Fallhöhe und des letzten Liters Abfluß angestrebt, ideologisch flankiert auch von den Grünen und dem BUND als Beitrag zum Atomausstieg. Steuergelder fließen einerseits für die Renaturierung und die Beseitigung von Wanderungshindernissen und andererseits für die Reaktivierung früher stillgelegter Wasserkraft. Die Fischereiverbände haben sich bisher zu den Fragen der Wasserkraftnutzung eher zurückgehalten, doch findet zur Zeit, zumindest was die Kleinwasserkraft betrifft, hier ein Umdenken statt (siehe auch Besprechung Seite 164).

Das Buch vermittelt zu dem Problemkreis sorgfältig recherchierte technische und wirtschaftliche Daten sowie den gesellschaftspolitischen Hintergrund und liefert damit wertvolle Argumentationshilfen. Es macht trotz oder gerade wegen der Bilder von schönen Flußlandschaften betroffen, es entmutigt fast. Die eindeutige Stellungnahme wird man als "unausgewogen", "polemisch", "einseitig" und "unsachlich" abqualifizieren, geschrieben von "selbsternannten" Gewässerschützern und "Außenseitern". Gerade deswegen aber sollte sie von Gewässerbiologen und allen Freunden der Gewässernatur zur Kenntnis genommen werden; der niedrige Preis bei guter Ausstattung ermöglicht eine angemessene Verbreitung.

*Herausgeber*

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lauterbornia](#)

Jahr/Year: 1999

Band/Volume: [1999 35](#)

Autor(en)/Author(s): Mauch Erik

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 32](#)